

Beginn: 19:00 Uhr
 Ende: 20:30 Uhr

Sitzung-Nr: 08/gr/017/2007
 WP.: 2004/2009

NIEDERSCHRIFT

über die am 31.01.2007 in der Ramburghalle, Hauptstraße 20, 76857 Ramberg stattgefundene 17. Sitzung des Ortsgemeinderates der Ortsgemeinde Ramberg

Zeit, Ort und Tagesordnung wurden am 22.01.2007 öffentlich bekannt gemacht (§ 34 Abs. 6 GemO)
 Alle Ratsmitglieder wurden am 19.01.2007 schriftlich eingeladen.
 Gesetzliche Zahl der Ratsmitglieder gemäß § 29 GemO: 17
 Zahl der Beigeordneten: 2, stimmberechtigte Beigeordnete: 2

Zu Beginn der Sitzung waren anwesend:

Ortsbürgermeister

Schwarzmann, Dieter	
---------------------	--

Erster Beigeordneter und Ratsmitglied

Steinel, Ilse	
---------------	--

Ratsmitglieder

Engel, Otmar	
Erdle, Rudi	
Herty, Klaus	
Hettinger, Frank	
Hoffmann, Renate	
Hög, Fritz jun.	
Klein, Hans-Dieter	ab 19:00 Uhr; während TOP 2
Munz, Thomas	
Zöller, Wolfgang	

Verwaltung

Klos, Frank	ab TOP 2
Spies, Hans-Peter	während TOP 2 bis TOP 7

Schriftführer

Ballweber, Christian	
----------------------	--

Abwesend:

Ratsmitglieder

Brück, Edgar	entschuldigt
Klos, Jürgen	entschuldigt
Lergenmüller, Konrad	entschuldigt
Munz, Jürgen	entschuldigt
Steinel, Franz	entschuldigt
Walther, Karlheinz	entschuldigt

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2007 inkl. Stellenplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2006 - 2010
- 3 Beratung und Beschlussfassung über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanentwurfes "West-Hermersbach III. Änderung, Erweiterung und Teilaufhebung
Vorlage: 08/020/IV/236/2007
- 4 Bestätigung der Fortschreibung der Hallenordnung
- 5 Informationen

Der Vorsitzende begrüßt die Anwesenden, stellt die ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung. Einwände gegen die Niederschrift der letzten Sitzung werden keine erhoben.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Tagesordnungspunkt 3 „Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2007 inkl. Stellenplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2006 – 2010“ vorzuziehen und als Tagesordnungspunkt 2 zu behandeln.

Der bisherige Tagesordnungspunkt 2 „Beratung und Beschlussfassung über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanentwurfes "West-Hermersbach III. Änderung, Erweiterung und Teilaufhebung“ wird somit zu Tagesordnungspunkt 3.

1 Einwohnerfragestunde

Es liegen keine Anfragen von Seiten der Einwohner vor.

2 **Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Jahr 2007 inkl. Stellenplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2006 - 2010**

Nach einführenden Erläuterungen zum Haushaltsentwurf 2007 übergibt Ortsbürgermeister Schwarzmann das Wort an Amtsrat Klos. Dieser informiert das Ratsgremium über die wesentlichen Ansätze im vorliegenden Zahlenwerk. Dabei werden insbesondere die ausgeführten Wegebaumaßnahmen am Hermerskopf und am Schlossberg, sowie die geplante Errichtung eines Nebengebäudes zur Ramburghalle näher erläutert.

Das Haushaltsvolumen des Verwaltungshaushaltes beläuft sich in Einnahmen und Ausgaben auf 832.300 EUR. Das Volumen des Vermögenshaushaltes beläuft sich in Einnahmen und Ausgaben auf 113.700 EUR. Die Hebesätze für die Realsteuern werden für 2007 wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	280 v.H.
Grundsteuer B	320 v.H.
Gewerbesteuer	352 v.H.

Neudarlehen sind für 2007 nicht veranschlagt. Der Schuldenstand zu Beginn des Jahres 2007 beläuft sich auf rd. 75.700 EUR, der Stand der allg. Rücklage auf voraussichtlich rd. 42.000 EUR.

Nachdem alle Fragen des Ratsgremiums beantwortet waren, beschließt der Gemeinderat einstimmig die vorliegende Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, Stellenplan und Investitionsprogramm.

**3 Beratung und Beschlussfassung über eine Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanentwurfes "West-Hermersbach III. Änderung, Erweiterung und Teilaufhebung
Vorlage: 08/020/IV/236/2007**

Zu diesem Tagesordnungspunkt sind die Ratsmitglieder Munz Thomas, Zöller Wolfgang, Klein Hans-Dieter und Herty Klaus gem. § 22 GemO ausgeschlossen und nehmen im Zuhörerraum platz.

Zur Sicherung der Planung des künftigen Bebauungsplanes West-Hermersbach III, Änderung, Erweiterung und Teilaufhebung soll eine Veränderungssperre beschlossen werden.

Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre (= künftiger Geltungsbereich des Bebauungsplanes) dürfen

1. Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
2. erhebliche oder wesentlich wertsteigernde Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderungen nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig sind, nicht vorgenommen werden.

Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden oder auf Grund eines anderen baurechtlichen Verfahrens zulässig sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.

Von der Veränderungssperre können Ausnahmen zugelassen werden, wenn überwiegende öffentliche Belange nicht entgegenstehen. Die Entscheidung über die Ausnahme trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

Der Ortsgemeinderat beschließt nach kurzer Beratung einstimmig die als Anlage beigefügte Satzung über die Veränderungssperre für das Gebiet des Bebauungsplanentwurfes West-Hermersbach III. Änderung, Erweiterung und Teilaufhebung der Ortsgemeinde Ramberg.

Die ausgeschlossenen Ratsmitglieder nehmen nun wieder an der weiteren Sitzung teil.

4 Bestätigung der Fortschreibung der Hallenordnung

Nach kurzer Beratung bestätigt der Gemeinderat mit 10-Ja-Stimmen und einer Enthaltung die Fortschreibung der Hallenordnung in der vorliegenden Form, die als Anlage beigefügt ist.

5 Informationen

Der Vorsitzende informiert den Gemeinderat über ein Gespräch mit Herrn Ministerpräsident Kurt Beck über den schlechten Zustand der L 506 in Richtung „Drei Buchen“.

Nachdem Herr Beck die Straße persönlich in Augenschein genommen hatte, sicherte er Ortsbürgermeister Schwarzmann schriftlich zu, dass die L 506, einschließlich der Ortsdurchfahrt, spätestens im Jahr 2008 saniert wird.

Des weiteren bedankt sich der Vorsitzende für die Unterstützung beim Neujahrsempfang der Gemeinde Ramberg.

Worüber Niederschrift

Der Vorsitzende

Der Schriftführer